



# Liestal aktuell



Regula Gysin, Stadtpräsidentin

## Liestal, die Gewerbestadt

Am 1. Oktober 2010 öffnet die «gwärb 10 Liestal» (die traditionelle Gewerbeschau Liestal) für drei Tage ihre Türen in der Anlage Frenkenbündten für eine grosse gewerbliche Leistungsschau in der Kantonshauptstadt.

Rund neunzig Aussteller aus Gewerbe-, Handel- und Dienstleistungsbetrieben präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen in einem attraktiven Rahmen. Die Ausstellung dient als Drehscheibe zwischen Anbietern und Konsumenten – dazu gehört auch ein vielfältiges Gastronomieangebot. Die Präsentation der Gastregion Aletsch Arena ist bestimmt an der diesjährigen Ausstellung ein Schwerpunktthema. kmu Liestal und die Stadt Liestal laden Sie herzlich ein, diese vielfältige Ausstellung zu besuchen. Die Ausstellenden haben alles unternommen, um Ihnen den Besuch in den Ausstellungsräumen so angenehm wie möglich zu machen. Sie bieten Ihnen einen umfassenden Einblick in die Vielfalt der Branchen und ortsansässigen Betrieben. Es gilt Kontinuität zu zeigen und mit der Präsentation von neuen Unternehmungen auf neue Chancen hinzuweisen. Gesundes Gewerbe; erfolgreiche Firmen; Unternehmungen, welche auf robusten Füßen stehen; Firmenpolitik, die sich auch in einer unsichereren Zeit bewährt hat; Unternehmergeist, welcher auf Tradition zurückblickt – all dies ist ein kostbares Gut, ein Fundament, welches die

Stadt Liestal braucht, um darauf aufzubauen, um sich entwickeln zu können. Dazu gehören auch Geschäftspartner in der Gemeinde, in einer Stadt, in der Region. Auch die Stadt Liestal will einer dieser «Geschäftspartner» sein.

Gute Geschäftsabschlüsse generieren in der Stadt Einnahmen, ermöglichen zu investieren, erhalten und schaffen dadurch Arbeitsplätze, tragen zur sozialen Zufriedenheit aller bei.

Mit der Prämisse der Nachhaltigkeit, festgehalten in den stadträtlichen Legislaturzielen 2004–2008, mit einer positiven Grundhaltung, einer offenen Information und Kommunikation, mit diesen Grundwerten und Prinzipien eine Basis zu haben, um darauf aufzubauen und zu den notwendigen, gewünschten Ergebnissen zu gelangen, davon ist der Stadtrat überzeugt. Ein Zusammenspiel von Politik und Wirtschaft ist ein MUSS.

In jedem Zeitalter gab es in Firmen starke Persönlichkeiten, denen es nicht genügte, sich nur ab und zu zu treffen. Sie spürten, dass es sinnvoller wäre, sich enger zu verbinden. Sie wussten, dass viele Einzelaktionen nicht so viel bewirken wie eine einzige Aktion vieler Menschen zusammen. Und so blicken wir heute mit der Gewerbeschau 2010 auf ein starkes und ausgeprägtes unternehmerisches Denken, stolz, eine Gemeinschaft zu sein, mit Beziehungen, Geschäftsverbindungen, Firmenkon-

takte, einer gesunden Konkurrenz und mit darüber hinaus entstandenen Partnerschaften. Es begegnen sich nicht nur verschiedenste Personen mit gemeinsamen Interessen, sondern auch Generationen.

Wo Menschen etwas zusammen tun, können sie etwas erreichen. Wo Menschen sich mit einem Ziel, mit einer Vision zusammentun, lassen sich gemeinsame Wege finden, lassen sich Kräfte bündeln.

Im Namen der Stadt Liestal wünsche ich dem Gewerbe, den Firmen und Unternehmungen eine erfolgreiche Gwärb 10. Ich heisse alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen und danke Ihnen für Ihr Kommen und für Ihr Interesse an der Liestaler Gewerbeausstellung 2010.

*«Wenn es dem Gewerbe und den Unternehmungen gut geht, geht es auch der Stadt Liestal gut.»*

*Regula Gysin*

Regula Gysin, Stadtpräsidentin  
 Departementsvorsteherin  
 Soziales/Gesundheit/Kultur  
 Stab Recht/Sicherheit

## Auszug aus den wöchentlichen Stadtratsitzungen

### Sitzung vom 29.06.2010

- Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Tiefbauarbeiten für die provisorischen **Parkplätze auf dem Konrad Peter-Areal** sowie dem Nachtragskredit für die Sanierungsarbeiten im Kindergarten Gräubern zu.
- Der Stadtrat verabschiedet seine Stellungnahme zur Übernahme der **Sekundarschulbauten** durch den Kanton.

### Sitzung vom 03.08.2010

- Die Liegenschaft **Haus zur Allee** soll weiterhin ganz oder teilweise der offenen Jugendarbeit zur Verfügung stehen. Die Vorprojektgruppe erhält den Auftrag zur Ausarbeitung eines Umgestaltungs- und Sanierungsvorschlags zu Händen des Stadtrats bis Ende 2010.
- Der Stadtrat beschliesst auf dem **Altbrunnenweg**, Teilstück ab Parzellengrenze 2317 in östliche Richtung, ein **Parkverbot** beidseitig sowie ein Parkverbot für den Kehrplatz am Ende der Strasse.
- Der Stadtrat stimmt der Anpassung der **Baurechtspartellen Altmarkt** und den damit verbundenen Baurechtsverträgen zu.
- Der Stadtrat stimmt den erforderlichen zusätzlichen **Massnahmen an der Poststrasse** zu.
- Der Stadtrat beschliesst die Vergabe der **Gärtnerarbeiten auf dem Wasserturmplatz** für CHF 110'276.– (inkl. MwSt.) an die Garten-Team Buser AG, Liestal.
- Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Projekt für die **Sanierung des Stufenpumpwerks Burg** und genehmigt den Baukredit für die Unterhaltsarbeiten von CHF 80'000.–. Zudem verabschiedet er die Einwohnerratsvorlage zur Ausführung von Wertsteigerungsmaßnahmen.
- Der Stadtrat verabschiedet die Einwohnerratsvorlage betreffend **Instandsetzung der Strassenbeläge** mit einem Zusatzkredit von CHF 200'000.– für die ausserordentlichen Aufwendungen 2010.
- Der Stadtrat beschliesst die Freigabe des Kredits von CHF 133'234.50 für die **Neuanschaffung eines Geräteträgers Holder** als Ersatz für den Grossflächenrasenmäher Ransomes.

- Der Stadtrat verabschiedet die schriftliche Beantwortung der Interpellation von Einwohnerrat Peter Furrer zur **Wasserversorgung** Liestal.

### Sitzung vom 10.08.2010

- Der Stadtrat verabschiedet den **Entwicklungsplan 2011–2015** sowie die Sammelvorlage «Abschreibung von Motionen und Postulaten» zu Händen des Einwohnerrates.
- Der Stadtrat stimmt dem Gesellschaftervertrag **Quartierplan Zentrum Nord/Ost** zu und ist einverstanden mit der Durchführung einer Quartierplanung.
- Der Stadtrat nimmt vom **Rechenschaftsbericht zum Friedhoffs** Kenntnis.
- Der Stadtrat beschliesst, dass der **Grabstein** von Albert (1849–1933) und Anna Handschin-Freivogel einen bleibenden Platz in der Prominentenecke des Friedhofs Liestal erhält.

### Sitzung vom 24.08.2010

- Der Stadtrat genehmigt das Projekt und den Kredit für die Kanalisation, Wasserleitung und Strasse der **Galmsstrasse/Lausenerstrasse** wie folgt: Vergrösserung der Mischwasserkanalisation zu CHF 210'000.–, den Ersatz bzw. die Instandstellung der Wasserleitung zu CHF 170'000.– sowie die Sanierung von Beleuchtung und Strassenbelag zu CHF 40'000.–. Die Baumeisterarbeiten vergibt der Stadtrat der Tozzo AG in Bubendorf zu CHF 258'370.30 inkl. MwSt. und die Sanitärarbeiten der Heinis AG in Biel-Benken zu CHF 72'318.50 inkl. MwSt.
- Der Stadtrat genehmigt die Schlussabrechnung für die Arbeiten **Bölichenstrasse** wie folgt: Strasse: CHF 39'822.75; Kanalisation: CHF 468'185.60; Wasserleitung: CHF 126'191.20.
- Der Stadtrat genehmigt die Schlussabrechnung für die Arbeiten **Froburgstrasse** Teil 3 wie folgt: Strasse: CHF 13'096.05; Kanalisation: CHF 460'011.80; Wasserleitung: CHF 134'594.55.

## Beschlüsse des Einwohnerrates vom 25. August 2010

1. Der von einer dringlichen Motion in ein Postulat umgewandelte Vorstoss von Beat Gränicher namens der SVP-Fraktion betreffend der «Poststrasse» wird mit 21 Ja- Stimmen gegen 15 Nein-Stimmen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2010/132)
2. Das Protokoll der Einwohnerratssitzung vom 23. Juni 2010 wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.
3. Gemäss den Vorschlägen der Fraktionen werden die Mitglieder und Ersatzmitglieder für die restliche Amtszeit bis zum 30. Juni 2010 einstimmig in die neue ständige Kommission «Gemeindeordnung und Reglemente» (GOR) gewählt. (Nr. 2010/123)
4. Gemäss Wahlvorschlag der SVP Liestal wird einstimmig Frau Denise Meyer, geb. 1976, Munzachstrasse 8, Liestal, als Nachfolgerin von Herrn Daniel Jurt für die restliche Amtsperiode bis zum 31. Juli 2012 als Mitglied des Kindergarten- und Primarschulrates inkl. Kreisschulrat gewählt. (Nr. 2010/124)
5. Die stadträtliche Vorlage betreffend der Instandsetzung der Strassenabschnitte «Bahnhofstrasse» (Abschnitt Brücke – Bahnhofplatz) sowie «Rosenstrasse» (Abschnitte Nonnenbodenweg – Schanzenstrasse – und Einmündung Militärstrasse) wird mit 20 Ja-Stimmen an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen. Für eine Direktberatung der Vorlage sprechen sich 16 Ratsmitglieder aus. (Nr. 2010/125)
6. Die stadträtliche Vorlage betreffend der Wasserversorgung / Sanierung Stufenpumpwerk Burg wird mit 29 Ja-Stimmen gegen 7 Nein-Stimmen an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2010/126)
7. Abschreibung von Motionen und Postulaten gestützt auf § 45 Abs. 4 des Einwohnerrats-Geschäftsreglementes (Nr. 2010/127):
  - Die dringliche Motion der FDP-, SP- und SVP/CVP/EVP-Fraktion betreffend Sanierung des Finanzhaushaltes der Stadt Liestal (Nr. 02/118) wird nicht abgeschrieben.
  - Die Motion von Elisabeth Augstburger und Claudio Wyss namens der SVP/EVP/EVP-Fraktion betreffend der Reklamereglement-Ergänzung wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Hans-Rudolf Schaefroth namens der SVP/CVP/EVP-Fraktion betreffend «Sauberes Liestal» (Nr. 2006/102) wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Erika Eichenberger namens der Grünen Fraktion betreffend Trägerschaft Kinderkrippenplätze (Nr. 2006/121) wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Claudia Roche namens der SP-Fraktion betreffend Sicherheitscheck im öffentlichen Raum – seniorenfreundliches Liestal (Nr. 2007/152) wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Erika Eichenberger und Corinne Ruesch namens der Grünen Fraktion betreffend Schaffung einer Stelle einer/eines Jugendbeauftragten (Nr. 2007/154) wird entgegen dem stadträtlichen Antrag nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Hans Brodbeck namens der FDP-Fraktion betreffend Aufwertung der Altstadt (Nr. 2007/160) wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Daniel Spinnler und Bernhard Fröhlich namens



**Stadt Liestal**

## **Deutschkurs für fremdsprachige Frauen in Liestal**

**In allen laufenden Deutschkursen hat es noch Plätze frei:**

Zeit:      **Donnerstag Kurs 1** Anfängerinnen 1+2    09.00 h bis 11.00 h  
             **Montag Kurs 2** Aufbau 1                    09.00 h bis 11.00 h  
             **Dienstag Kurs 3** Aufbau 2                    09.00 h bis 11.00 h

Ort:        Kindergarten Radacker, Lärchenstrasse 14

Kosten:    CHF 170.00

Kinderhüte: Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütendienst an. Kosten CHF 20.00 für ein Semester

Anmeldung sobald wie möglich senden an:  
Frau Elisabeth Augstburger, Kesselweg 43b, 4410 Liestal  
T 061 901 83 41, Mobil 079 329 97 46

**Ich melde mich an  
für Kurs Nr.**

Familienname

Vorname Frau

Vorname Mann

Geburtsdatum

Muttersprache

Strasse

Ort

Tel.

**Anmeldung für den Kinderhütendienst**

Name des Kindes

Alter des Kindes

Datum

Unterschrift

**Fortsetzung Beschlüsse des Einwohnerrates vom 25. August 2010**

- der FDP-Fraktion betreffend Vereinfachung des Zugangs zur Verwaltung (Nr. 2007/162) wird nicht abgeschrieben.
- Das Postulat von Paul Finkbeiner und Hanspeter Meyer namens der SVP/CVP/EVP-Fraktion betreffend UNI-Campus in Liestal (Nr. 2007/179) wird nicht abgeschrieben.
  - Das überparteiliche Postulat der Bau- und Planungskommission gegen Besucher- und Kundenrückgang durch Baustellen (Nr. 2007/186) wird abgeschrieben.
  - Das Postulat von Daniel Spinnler namens der FDP-Fraktion betreffend langfristige Ausrichtung der Stadtpolizei Liestal (Nr. 2008/194) wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Peter Furrer namens der SVP/CVP/EVP-Fraktion betreffend neue Bushaltestelle Rosen (Nr. 2008/198) wird abgeschrieben.
  - Das Postulat von Franz Kaufmann namens der SP-Fraktion betreffend Raum für Gewerbe, Jungunternehmer und Kulturschaffende (Nr. 2008/205) wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat «Aus Grünabfuhr wird Biopower» von Markus Meyer namens der SVP-Fraktion (Nr. 2008/30a) wird als erledigt abgeschrieben.
  - Das Postulat von Margrit Siegrist und Hanspeter Meyer der SVP-Fraktion betreffend Tourismusförderung Liestal (Nr. 2009/42) wird nicht abgeschrieben.
  - Das Postulat von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion betreffend besseren Anbindung des kantonalen Verwaltungsbezirks an die Altstadt (Nr. 2009/46) wird abgeschrieben.
  - Das Postulat «Professionelles Stadt- und Standort-Entwicklungsprogramm für Liestal» (Nr. 2009/47) von Matthias Zimmermann der SP-Fraktion wird nicht abgeschrieben.
8. Einstimmig wird ein Kredit von CHF 1'050'000.– als Beitrag der Stadt Liestal an die Gartenbadsanierung der Sport- und Volksbad Gitterli AG zulasten der Investitionsrechnung 2010 bewilligt. (Nr. 2010/106, Nr. 2010/106a)
9. Den Anträgen des Stadtrates sowie der Bau- und Planungskommission für die neue Bushaltestelle Wasserturmplatz wird mit grossem Mehr bei 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen zugestimmt: Das Projekt wird genehmigt und der Kredit von CHF 650'000.– bewilligt. (Nr. 2010/117, Nr. 2010/117a)
10. Fragestunde

**Folgendes Traktandum wird vertagt:**

- Interpellation von Matthias Zimmermann namens der SP-Fraktion

**Politische Rechte**

**Abstimmungen vom 26. September 2010**

Den Stimmberechtigten sind in der Woche vom 30.08.–04.09.2010 die Stimmrechtsausweise und die Stimmzettel für folgende Abstimmungen zugestellt worden:

**Eidgenössische Vorlage:**

- Änderung vom 19. März 2010 des **Bundesgesetzes über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzentschädigung**

**Kantonale Vorlagen:**

- Nichtformulierte Volksinitiative vom 06. Februar 2007 **«Weg vom Öl – hin zu erneuerbaren Energien» (Energieinitiative)** und die **Änderung** vom 20. Mai 2010 des **Energiegesetzes (als formulierter Gegenvorschlag des Landrates)**

betreffend «2000 Watt Gesellschaft für Liestal» (Nr. 2010/119)

- Interpellation von Corinne Ruesch namens der Grünen Fraktion betreffend Kostenentwicklung im Bereich Sicherheit (Nr. 2010/113, Nr. 2010/113a)
- Interpellation von Peter Furrer der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend Wasserversorgung in Liestal (Nr. 2010/120, Nr. 2010/120a)
- Motion von Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend «Langfristige Planung der Stadt Liestal» (Nr. 2010/121)

Die Traktanden Nr. 8 (Beitrag an Gartenbadsanierung der Sport- und Volksbad Gitterli AG) und Nr. 9 (Bushaltestelle Wasserturmplatz) unterliegen dem fakultativen Referendum. (Ablauf Referendumsfrist: 27. September 2010)

*Für den Einwohnerrat*

*Der Ratspräsident*

*Jürg Holinger*

*Der Ratsschreiber*

*Marcel Jermann*

**Neue persönliche Vorstösse:**

- Postulat von Hanspeter Zumsteg namens der Grünen Fraktion und Franz Kaufmann namens der SP-Fraktion betreffend «Mittelfristiges Wasserversorgungskonzept mit Variantenabklärung» (Nr. 2010/128)
- Interpellation von Vreni Wunderlin namens der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend «Verbesserung von Sicherheit und Attraktivität der Fusswege» (Nr. 2010/129)
- Interpellation von Daniel Spinnler der FDP-Fraktion betreffend «Belagsschäden Allee-Platz» (Nr. 2010/130)
- Interpellation von Daniel Spinnler der FDP-Fraktion betreffend «Auswirkungen des Verkaufs der bekab AG auf Manor-Projekt» (Nr. 2010/131)
- Dringliche Motion von Beat Gränicher namens der SVP-Fraktion betreffend «Poststrasse» (Nr. 2010/132); siehe Trakt. 1
- Interpellation von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion betreffend «Verrechnung der Nebenkosten für Turnhallenbenützung» (Nr. 2010/133)

**Ablauf von Referendumsfristen:**

Nachdem gegen die entsprechenden Beschlüsse des Einwohnerrats vom 23. Juni 2010 das Referendum nicht ergriffen wurde, sind rechtskräftig geworden:

- Geschäftsreglement Einwohnerrat
- Quartierplanung Florhof
- Befristete 100%-Stelle für Bereich Stadtbauamt

- Genehmigung des Beitritts des Kantons Basel-Landschaft zur interkantonalen Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule (**HarmoS-Konkordat**)
- **Änderung** vom 17. Juni 2010 des **Bildungsgesetzes** (aufgrund der Genehmigung des **HarmoS-Konkordates**)
- Genehmigung des **Beitritts des Kantons Basel-Landschaft** zur interkantonalen Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich der Sonderpädagogik (**Konkordat Sonderpädagogik**)
- **Änderung** vom 17. Juni 2010 des Bildungsgesetzes (aufgrund der Genehmigung des **Konkordates Sonderpädagogik**)
- **Änderung** vom 17. Juni 2010 des **Bildungsgesetzes** (aufgrund der Harmonisierung im **Bildungsraum Nordwestschweiz**)



# Liestaler Sportpreis 2010

Der/die Unterzeichnende:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_ PLZ Wohnort: \_\_\_\_\_

meldet folgende Person (Einzelsportlerin/Einzelsportler, Team, Person, Gruppe oder Institution) als mögliche Preisträgerin oder Preisträger für den Liestaler Sportpreis.

Die Angaben werden vertraulich behandelt. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Richtlinien vom 26. September 2006 über den Liestaler Sportpreis.

**Nennschluss zu Handen von Thom Kiefer ([thom.kiefer@liestal.bl.ch](mailto:thom.kiefer@liestal.bl.ch)) Spoortkoordinator, Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, 24. September 2010**

## **Einzelsportlerin/ Einzelsportler, Team, Person, Gruppe, Institution**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_ PLZ Wohnort: \_\_\_\_\_

Sportart: \_\_\_\_\_ Verein: \_\_\_\_\_

Sportliche Erfolge: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Begründung (Weshalb finden Sie, dass Ihre Kandidatin/Ihr Kandidat den Sportpreis erhalten soll):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Die 2. Liestaler Sportpreisverleihung findet am 19. November 2010 statt.**

## Lehre erfolgreich abgeschlossen

Die Stadtverwaltung gratuliert ihren Lernenden zum erfolgreichen Abschluss der Prüfungen und wünscht einen guten Start ins Berufsleben!

**Bild links: Rukan Ericec, Kauffrau erweiterte Grundbildung (links), Tanja Schmid, Kauffrau erweiterte Grundbildung mit Berufsmaturität**

**Tobias Breitenstein, Fachmann Betriebsunterhalt (Hausdienst)**



## Liestaler Sportpreis 2010

Bereits zum zweiten Mal verleiht die Stadt Liestal Sportpreise in verschiedenen Kategorien. Mit der Ehrung von erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern, von Mannschaften, Gruppierungen und weiteren verdienstvollen Personen im Umfeld des Sports will die Stadt Liestal einen Beitrag zur Anerkennung von bedeutenden sportlichen Erfolgen oder zu einem aussergewöhnlichen Engagement im Bereich des Sportes leisten und somit auch der Förderung von Spitzen- und Breitensport sowie der Volksgesundheit dienen.

Anwärterinnen und Anwärter müssen in der Regel in Liestal wohnhaft sein oder einem städtischen Sportverein angehören. Zu ehrende Mann- oder Frauschaften müssen ihren Vereinssitz in Liestal haben. Es können in speziellen Fällen auch Sportlerinnen und Sportler geehrt werden, welche sich um sportliche Belange besonders verdient gemacht haben und seit mehreren Jahren eng mit Liestal verbunden sind.

Die Voraussetzung für die Nomination von Einzelsportlerinnen- und Sportlern sowie von Mannschaften und Gruppierungen sind in einer stadträtlichen Richtlinie geregelt.

Verbände und Vereine, aber auch Einwohnerinnen und Einwohner von Liestal sind eingeladen, Nennungen, wenn möglich dokumentiert, abzugeben. Dieselben müssen bis spätestens 24. September an Thom Kiefer, Sportkoordinator der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, 061 927 53 72, [thom.kiefer@liestal.bl.ch](mailto:thom.kiefer@liestal.bl.ch), gerichtet werden.

Anschliessend werden die Eingaben nach den erwähnten Richtlinien vom Departement Bildung und Sport, unter Beizug des Kantonalen Sportamtes, geprüft. Die ausgewählten Personen erhalten den Entscheid bis spätestens 22. Oktober 2010.

Die diesjährige Sportlerinnen- und Sportlerehrung findet am 19. November 2010 statt und wird durch den Stadtrat und den Leiter der Sportkoordination vorgenommen. Über Austragungsort und Zeit wird frühzeitig informiert. Eingeladen sind die Nominierten, deren Familienangehörige sowie interessierte Kreise aus Sport und Politik.

Wir freuen uns auf Ihr Echo!



## Stadt Liestal

Die Verwaltung der Stadt Liestal, Wohnort von mehr als 13'500 Einwohner/innen, ist als modernes Dienstleistungszentrum bestrebt ihre Aufgaben kundenorientiert zu erfüllen.

Per **August 2011** bieten wir abwechslungsreiche, anspruchsvolle und verantwortungsvolle **Ausbildungsplätze** an, in deren Verlauf Sie die vielfältigen Aufgaben und Dienstleistungen einer zeitgemässen Verwaltung kennen lernen.

### Kauffrau/Kaufmann

E- oder M-Profil

Was Sie mitbringen sind:

- Freude am Umgang mit Menschen
- gute schulische Leistungen
- sorgfältige Arbeitsweise
- angenehme Umgangsformen
- Engagement, Motivation, Selbständigkeit

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Marianne Zihler, 061 927 52 62 oder [marianne.zihler@liestal.bl.ch](mailto:marianne.zihler@liestal.bl.ch).

### Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt

Ausbildungsschwerpunkt **Hausdienst**

Was Sie mitbringen sind:

- Freude am Umgang mit Menschen
- handwerkliches Geschick
- sorgfältige Arbeitsweise
- angenehme Umgangsformen
- Engagement, Motivation, Selbständigkeit

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Beat Berner, 061 927 52 90 oder [beat.berner@liestal.bl.ch](mailto:beat.berner@liestal.bl.ch).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Zeugniskopien), welche Sie uns bis am **24. September 2010** an folgende Adresse zustellen: Stadtverwaltung Liestal, Personaldienst, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal.



## Umbau Museum.BL und Anpassungen des Zeughausplatzes Liestal

Seit rund einem Jahr wird das Museum.BL umgebaut. Bis Ende November sind die Bauarbeiten vollumfänglich abgeschlossen. Dann beginnt die Phase des Retourzügelns und Einrichtens der sechs Etagen. Im April 2011 ist die grosse Wiedereröffnung des Museum.BL geplant.

### Seit Anfangs August sind die Bauarbeiten der Umgebung im Gang

Mit der Verlegung des Haupteinganges an die Nordseite, zum Zeughausplatz, bot sich die Chance, dem Museum eine angemessene Vorzone anzubieten. Das Museumsgebäude mit einem kleinen Umschwung gehört dem Kanton Baselland. Die Zeughausplatzparzellen gehören weitgehend der Stadt Liestal. Die gute Zusammenarbeit von Stadt und Kanton ermöglicht nun die Aufwertung des Zeughausplatzes und gleichzeitig die Anpassung an das vorgesehene Gestaltungskonzept der Innenstadt. Für

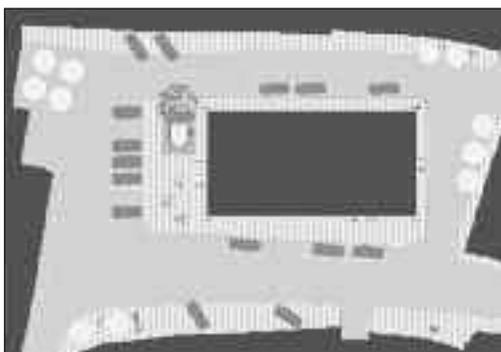
das Museum sehr wichtig ist, dass bei der Eröffnung im April 2011 die unmittelbare Umgebung fertig gebaut sein soll.

Der denkmalgeschützte Heini Strübin Brunnen wird nach links an die Fassade des Museums verschoben. Damit entsteht eine grosse Platzfläche, wo sich nun Personen auf der neuen Pflasterung um den Brunnen, bei einem neuen Baum und bei einem kleinen Museums-Aussencafé, sicher aufhalten können.

Mit der Verschiebung des Brunnens und Baumes wird auch die Beispielung des Zeughausplatzes grosszügiger möglich sein. Übrigens ist der Brunnen schon an verschiedenen Standorten in Liestal gestanden. Der imposante monolithische Trog, datiert 1836, wurde erst im Jahre 1959 auf den Zeughausplatz gestellt.



So wird sich der kleine Umschwung des Museums neu präsentieren.



Der Strübin-Brunnen wird nach links verschoben. So ergeben sich neue Nutzungsmöglichkeiten für den Zeughausplatz.



Hier wurde schon früher gefeiert: Maisingen und -tanzen 1949. Fotograf Theodor Strübin.

## Der Wasserturmplatz ist fast fertig

Am 13. September wird der neue Wasserturmplatz dem Verkehr übergeben und gleichzeitig die Begegnungszone eingeführt. Die Parkplätze werden noch einige Tage länger gesperrt sein, damit der Spezialbelag unter den Bäumen austrocknen kann. Anschliessend kehrt auf dem belebten Platz das Alltagsleben wieder ein. Beim Auto- und Busverkehr kommen neue Komponenten hinzu, denn der Platz wird im Gegenverkehr befahren. Fahrzeuge, die von der Kasernenstrasse und Burgstrasse herkommen, haben neu freie Fahrt bis in den Fischmarkt hinein. Die Busse werden ab Dezember im Gegenverkehr bis zum Bahnhof fahren.

Die Neugestaltung des Wasserturmplatzes ist der letzte Meilenstein der Verkehrskonzept-Umsetzung. Er leitet ein neues Verkehrsregime ein. Die verkehrsberuhigte Zone rund um das Zentrum wird dem Stedtl positive Impulse verleihen.

Das neu entworfene Bushaltestellen-Gebäude ist an der Einwohnerratssitzung vom 25. August genehmigt worden. Im kommenden Frühling wird es den Wasserturmplatz komplettieren und dem symbolträchtigen Ort vor dem Törl eine weitere zeitgemässe Nuance verleihen.

Die neuen Konturen und Gestaltungselemente am Wasserturmplatz werden immer stärker sichtbar. Neue Aufenthaltsbereiche entstehen.



## Genehmigung Quartierplanung Bücheli (Manor)

Der Regierungsrat hat am 10. August 2010 die vom Einwohnerrat Liestal am 21. November 2007 und 23. September 2009 beschlossenen Quartierplanvorschriften Bücheli genehmigt. Damit ist aus städtischer Sicht die planerische Voraussetzung für eine Baubewilligung für das Bauvorhaben Manor gegeben.

### Baustelleninformation

## 90 zusätzliche Parkplätze auf dem Konrad Peter-Areal

Der grosse öffentliche Parkplatz auf dem Konrad Peter-Areal an der Gasstrasse, vis-à-vis EBL, ist in den letzten Wochen um neunzig zusätzliche Parkplätze vergrössert worden. Diese Erweiterung wird als Ersatz für das Parkhaus Bücheli angeboten, das mit Baubeginn für das neue Manor-Gebäude geschlossen und abgebrochen wird. Wie bis anhin, wird der gesamte Parkplatz gegen Gebühr und mit zentraler Parkuhr betrieben. Es besteht auch die Möglichkeit, nummerierte Parkplätze mit einer Dauerparkkarte zu mieten.

Informationen zur Dauermiete:

Gribi Theurillat AG, Monika Gass, 061 927 92 03.

## **Rosengasse: Bald Abzug der Baumaschinen**

Das Ende der Baustelle in der Rosengasse ist in Sichtweite. In der zweiten Septemberhälfte werden die Baumaschinen abziehen. Die ganze Arbeit von dreieinhalb Monaten – Trinkwasserleitung, Sauberwasserleitung, Mischwasserkanalisation, Sammleranschlüsse, Fernwärmeleitung, Elektrorohre, TV-Rohre, Sanierung der Hausanschlüsse – wird im Boden verschwunden sein. Nur der neue Belag mit der Rinne in der Mitte und den Friesen entlang der Gebäude weist auf die Veränderung hin. Da die Trottoirs auch hier entfernt wurden, erscheint die Gasse sehr viel breiter als im früheren Zustand. Sie wird sich als attraktive Einkaufsgasse erweisen.



Für Informationen stehen zur Verfügung:

André Grieder, Projektleiter Stadt Liestal, 061 927 52 75,

andre.grieder@liestal.bl.ch, und

Thomy Graf, Bauleitung, 076 585 05 65, info@thomy.graf.ch

## Galmsstrasse/Lausenerstrasse: Vergrößerung Mischwasserkanalisation, Sanierung Wasserleitung und Beleuchtung

In der Ausgabe *Liestal aktuell* vom 4.2.2010 wurde über die geplanten Arbeiten an der Galmsstrasse und Lausenerstrasse bereits informiert. In der Zwischenzeit sind die Arbeiten an den Lärmschutzwänden der SBB im genannten Bereich fast abgeschlossen, sodass die Tiefbauarbeiten der Stadt beginnen können.

In der Galmsstrasse im Bereich von der Oskar Bider-Strasse bis zur Fussgängerbrücke über die Waldenburgerstrasse werden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Vergrößerung der bestehenden Mischwasserkanalisation aufgrund von Kapazitätsengpässen und Rückstau in private Liegenschaften.
- Ersatz der bestehenden alten und schadhafte Wasserleitung.
- Sanierung der bestehenden Beleuchtung.

Dazu sind umfangreiche Grabarbeiten erforderlich. Der Durchgang Richtung Haltestelle Waldenburgerbahn ist jedoch jederzeit gewährleistet.

In der Lausenerstrasse sind im Bereich Gartencenter Zulauf von der Bahnlinie SBB bis zur Kreuzung Altmarktstrasse folgende Arbeiten geplant:

- Sanierung der bestehenden Wasserleitung durch Einzug einer neuen Kunststoffleitung in die bestehende alte Gussleitung. Dazu sind diverse Muffenlöcher erforderlich.
- Bau einer neuen Kabeltrasse durch die EBL.

Auch hier kommt es zu Behinderungen für alle Verkehrsteilnehmenden. Die Durchfahrt wird jedoch bis auf kurze Unterbrüche möglich sein.

Gemäss Bauprogramm dauern die Arbeiten von Mitte September 2010 bis Ende Jahr. Die direkt betroffenen Anwohner/innen und Grundeigentümer/innen werden noch detailliert informiert.



**In diesem Gebiet führt die Stadt Liestal bis Ende Jahr umfangreiche Grabarbeiten aus.**

Wir danken allen Betroffenen für das Verständnis für nicht vermeidbare Behinderungen.

Für Informationen stehen gerne zur Verfügung:

Projektleiter Stadtbauamt, Lutz Beck, 061 927 52 74,

lutz.beck@liestal.bl.ch, und der Bauleiter des Ingenieurbüros Holinger,

Dominic Brunner, 061 926 23 53, dominic.brunner@holingerag.ch

## Erschliessung Burgundergebiet

Anfang September startet die letzte Bauetappe für die Erschliessung des neuen Baugebiets oberhalb des Gymnasiums am Sichternhang. Gebaut wird an der Tiergartenstrasse, von der Talacherstrasse bis zur Abzweigung Fuchsweg. Diese Arbeiten dauern bis Ende November 2010. Neben dem Strassenbau werden für die Stadt an der Sauberwasserkanalisation und der Wasserleitung Arbeiten ausgeführt. Ebenfalls führen die Werke (IWB, EBL, Swisscom und Kabelfernsehen) Arbeiten an ihren Anlagen aus. Während der Bauzeit ist ein Durchgang für Fussgänger/innen immer offen. Hingegen ist die Durchfahrt für Fahrzeuge gesperrt. Dazu wird eine Verkehrsumleitung eingerichtet. Diese sieht für die Zu- und Wegfahrten wie folgt aus:

- Tiergartenstrasse von unten bis zur Abzweigung Dachsweg immer gewährleistet.
- Hasenweg via Dachsweg.
- Fuchsweg und Tiergartenstrasse Nr. 58–66 via Sichtern-/Burgunderstrasse.
- Gebiet Sichtern wie bisher über Sichternstrasse (Waldstück bleibt Gegenverkehr) sowie als Variante Tiergartenstrasse/Burgunderstrasse.

Für Informationen steht gerne zur Verfügung:

Anton Saladin, Projektleiter Stadtbamt, anton.saladin@liestal.bl.ch

061 927 52 87

## Einführung der Tempo 30-Zone im Schauenburger-Quartier

Die kantonale Genehmigung für die Einführung einer «Zone 30» im Bereich der Schauenburgerstrasse ist eingetroffen. Die erforderlichen Signale und Markierungen sind bereits realisiert worden. Während einer Einführungsphase von zwei bis drei Wochen wird die Fahrgeschwindigkeit auf einer Tafel angezeigt. Anschliessend gibt es sporadische Radarkontrollen. Die Empfehlung der Stadtpolizei: Halten Sie sich an die zulässige Höchstgeschwindigkeit. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag an die

Verkehrssicherheit.

Mit dem Schauenburgerquartier ist die letzte der vom Einwohnerrat genehmigten Tempo 30-Zonen umgesetzt. Die bisherigen Reaktionen aus der Bevölkerung zu den bereits bestehenden Zonen sind durchwegs positiv. Stadtrat und Einwohnerrat werden demnächst darüber befinden, ob weitere Tempo 30-Zonen eingerichtet werden können.

## Quartierplanung Florhof: Öffentliche Planaufgabe

Der Einwohnerrat hat am 23. Juni 2010 die «Quartierplanung Florhof» beschlossen. Die Referendumsfrist ist am 23. Juli 2010 ungenutzt abgelaufen. Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegt die Planung vom **2. September 2010 bis 1. Oktober 2010** öffentlich auf und kann während den ordentlichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung am Schalter des Stadtbauamtes im zweiten Stock des Rathauses oder auf der Homepage der Stadt Liestal unter [www.liestal.ch/verwaltung/stadtentwicklung](http://www.liestal.ch/verwaltung/stadtentwicklung) eingesehen werden. Innerhalb der Auflagefrist können beim Stadtrat schriftlich und begründet Einsprachen eingereicht werden.

## Aufhebung der Planungszone auf Parzelle 3276, Munzachstrasse

Gestützt auf § 53 des Raumplanungs- und Baugesetzes hat der Stadtrat am 3. November 2009 zur Sicherung und Durchführung der Teilrevision der Zonenvorschriften Siedlung (kommunale Nutzungsplanung) über die gesamte Parzelle Nr. 3276, GB Liestal, eine Planungszone erlassen.

Am 8. Juni 2010 hat der Regierungsrat die Teilrevision der Zonenvorschriften Siedlung genehmigt und allgemeinverbindlich erklärt.

Gemäss § 53 Abs. 6 des Raumplanungs- und Baugesetzes sind Planungszone bei Rechtskraft der zu sichernden Planung mit öffentlicher Anzeige aufzuheben.

Gemäss Art. 53 des Zonenreglementes Siedlung treten diese mit der Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft.

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 3. August 2010 die Aufhebung der Planungszone auf der Parzelle 3276 beschlossen.

## Öffentliche Strassenbeleuchtung: Bitte Äste und Sträucher zurückschneiden

Der Herbst zieht ins Land und die Tage werden kürzer. Die Strassenbenützer/innen sind wieder auf das Licht der öffentlichen Strassenbeleuchtung angewiesen. Damit die Strassenlampen die Fahrbahn ausleuchten können, sind entlang der Strassen und Wege alle störenden Äste und Sträucher im Bereich des Lichtkegels grosszügig zurückzuschneiden. Bitte führen Sie diese Gartenarbeiten in den nächsten Tagen aus. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag für die Sicherheit aller Strassenbenützer/innen. Vielen Dank.

Für Informationen: Anton Saladin, Stadtbauamt, 061 927 52 87 oder 079 667 20 10.

## Wie ist das genau mit dem Rasenmähen?

Die warme Jahreszeit hat wieder einmal – bedingt durch offene Fenster und dem vermehrten Verweilen im Freien – den Geräuschpegel ansteigen lassen, was die Anzahl der Konfliktsituationen mit der Nachbarschaft und im öffentlichen Raum ansteigen liess.

Ein friedliches Neben- und Miteinander erfordert etwas Rücksicht von allen. Die Stadtpolizei bittet aus diesem Grund alle Einwohnerinnen und Einwohner von Liestal, die unten aufgeführten Bestimmungen des Polizeireglementes zu beachten und einzuhalten:

- Jede Person hat Anspruch auf Ruhe und Erholung. Die Vermeidung von Lärm gehört zu den Pflichten von Allen.
- An Sonn- und Feiertagen ist jede lärmige oder andere belästigende Betätigung untersagt.
- Die Nachtruhe in der Winterzeit von 22.00 bis 06.00 Uhr und in der Sommerzeit von 23.00 bis 06.00 Uhr ist einzuhalten
- Radio- und Fernsehapparate und andere Geräte zur mechanischen oder elektronischen Tonwiedergabe dürfen nur auf Zimmerlautstärke eingestellt werden
- Lärmende gewerbliche, handwerkliche und bauliche Arbeiten sind auf die Zeiten von 06.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr (Sommerzeit bis 19.00 Uhr) zu beschränken.
- Das Rasenmähen und weitere lärmverursachende Arbeiten sind werktags von 07.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 20.00 Uhr (Samstag nur bis 18.00 Uhr) gestattet.

# Jubilaren-Treff 2010

*Willkommen zum 8. Jubilarentreff vom 11. September 2010*

Jubilarinnen, Jubilare, welche ihren 80., 90. oder höheren Geburtstag und Jubelpaare mit goldenem, diamantem oder noch seltenerem Jubiläum feiern, heissen wir im Saal des ref. Kirchgemeindehauses Martinshof in Liestal um 14.00 Uhr herzlich willkommen.

Das Organisationskomitee, vertreten durch die Stadt Liestal, des Frauenvereines, der Senioren für Senioren, der Zunft zum Stab, der Trachtengruppe und der IGOL hat auch in diesem Jahr ein kurzweiliges Programm zusammengestellt.

Vier virtuose Bläser aus Nuglar und dem Veteranenchor beider Basel unter der Leitung von Barbara Hahn sind für Kurzweil an diesem Samstagmittag besorgt.

Trachtenleute von der Trachtengruppe Liestal servieren einen kleinen Imbiss mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet, gebacken und gespendet von den Mitgliedern des Frauenvereines.

Wir freuen uns, hoffentlich recht viele Jubilarinnen, Jubilare und Jubelpaare an diesem Samstagmittag begrüßen zu dürfen um mit ihnen ein paar fröhliche und unvergessliche Stunden zu feiern.

Jubilarinnen, Jubilare und Jubelpaare wurden mit einem persönlichen Schreiben eingeladen.

**Hochzeitsjubilare, welche keine Einladung erhalten haben, möchten sich bei Markus Wehren bei der Stadt Liestal, 061 927 52 17, melden.**

## Hundehalter/innen werden gebeten, ihren Sachkundeausweis vorzulegen

Am 1. September 2008 traten mit der neuen eidgenössische Tierschutzgesetzgebung auch die Bestimmungen der obligatorischen Ausbildung für Hundehalterinnen und Hundehalter in Kraft:

1. Personen, die sich zum ersten Mal einen Hund anschaffen, müssen eine theoretische Ausbildung absolvieren und mit dem Hund einen praktischen Kurs besuchen.
2. Alle Personen, die sich einen neuen Hund anschaffen, müssen mit diesem einen praktischen Kurs besuchen, unabhängig davon, ob sie schon einen Hund gehalten haben oder nicht.

3. Wer schon vor dem 1. September 2008 einen Hund gehalten hat, muss weder jetzt noch in Zukunft die theoretische Ausbildung absolvieren, aber bei der Anschaffung eines neuen Hundes mit diesem den praktischen Kurs besuchen.

Da die Kursangebote in der ganzen Schweiz noch nicht ausreichend bestanden, hat der Bundesrat eine Übergangsfrist bis zum 1. September 2010 beschlossen. Nun bittet die Stadtpolizei alle pflichtigen Hundehalter bitten, ihren Sachkundeausweis bei der Stadtpolizei zu hinterlegen.

### Wer benötigt einen Sachkundeausweis? Die Tabelle gibt Auskunft:

	Vor dem 1.9.2008	Übernimmt einen Hund Zwischen 1.9.2008 und 1.9.2009	Nach dem 1.9.2009
Hundehalter	Keine Ausbildung nötig	Muss bis zum 01.09.2010 den praktischen Kurs absolviert haben.	Muss innerhalb eines Jahres nach dem Kauf den praktischen Kurs absolviert haben.
Nicht-Hundehalter	Keine Ausbildung nötig	Muss den Theoriekurs und den praktischen Kurs bis zum 01.09.2010 absolviert haben.	Muss vor dem Kauf den Theoriekurs und innerhalb eines Jahres den praktischen Kurs absolviert haben.

Eine Liste von Anbietern der obligatorischen Kurse ist unter folgenden Links einsehbar: [www.bvet.admin.ch](http://www.bvet.admin.ch) oder [www.tiererichtighalten.ch](http://www.tiererichtighalten.ch)

aktuell

## Die Velostation wartet mit neuen Angeboten auf!

Rechtzeitig zum Schulanfang und zum Arbeitsbeginn Mitte August konnte der Brötliwagen starten, den die Velostation zusammen mit der Bäckerei Ziegler realisiert hat. Ideal für Pendler/innen, Passant/innen und Velofahrer/innen, sich schon ab 6.45 Uhr mit feinen Sandwiches, Süssgebäcken und Getränken eindecken können. Auch der obligate Nespresso darf nicht fehlen. Damit erweitert die Velostation Liestal GmbH Ihre Palette um ein attraktives Angebot. Für die Mitarbeitenden der Velostation konnte so ein weiterer anspruchsvoller Arbeitsplatz mit direktem Kundenkontakt geschaffen werden, was sich auf Verantwortungsgefühl und Motivation bereits positiv auswirkt.

Der Mitte Mai angelaufene Service, mit dem der Liestaler Kundschaft die Einkäufe per Velo nach Hause gebracht werden, kann bereits über 300 Lieferungen vorweisen. Die LiestalerInnen freuen sich, dass sie ihre schweren Einkaufstaschen nicht mehr selber nach Hause schleppen müssen. Für nur drei Franken werden Einkäufe bis zu 20 kg innert drei Stunden nach Hause gefahren. Den sympathischen Fahrern kann bei dieser Gelegenheit Blech, PET, Glas und Altkleider mitgegeben werden. Die Entsorgung ist kostenlos.

### Jahreskarte für Hauslieferungen

Wer den Velo-Hauslieferdienst bestmöglich nutzen will, kann mit einer Jahreskarte für 150 Franken von einer unbegrenzten Anzahl Lieferungen profitieren.

Auch diese bequeme und ökologische Dienstleistung erfüllt einen sozialen Zweck: die Mitarbeitenden der Velostation Liestal GmbH streben das Ziel an, wieder einen Job im ersten Arbeitsmarkt zu erhalten. Bei ihren Arbeitseinsätzen stellen sie ihre Fähigkeiten unter Beweis und erarbeiten sich so wertvolle Referenzen.



Ab 06.45 steht der Brötliwagen bei der Velostation parat für den Znüni-Einkauf.

Ebenso haben schon einige vom neu eingeführten Kleiderpflegedienst profitiert. Bei der Velostation lassen sich ein Kilogramm Wäsche für 16 Franken waschen und bügeln und klar – die Wäsche wird den Kunden wieder nach Hause gefahren – per Elektrovelo!

[www.velostationliestal.ch](http://www.velostationliestal.ch). Weitere Auskunft erteilt gerne:

Marie-Thérèse Véron, Geschäftsführerin, [mtveron@velostationliestal.ch](mailto:mtveron@velostationliestal.ch)

2. September, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.	22. September, Mittwoch	16.00 Uhr Landratssaal: Sitzung des Einwohnerrates.
4. September, Samstag	Stedtli: Familientag. Kinder – Spielsachen – Flohmarkt – Märlizelt u.v.a.	23. September, Donnerstag	19 Uhr, Atelier am Zeughausplatz: «Im Fluss». Bilder von Lislott Karlin. Vernissage mit Einführung durch Corinne Christen mit Musik von den Scarborough Fair.
4. September, Samstag	20.00 Uhr, Theater Palazzo: Liestal tanzt Oldies und World Music.	23. September, Donnerstag	20.00 Uhr, Theater Palazzo: «Wohnzimmerkonzert» mit Balthasar Ewald.
8. September, Mittwoch	18.00 Uhr, Rathaus, Stadtsaal: Medien, Moden, Methoden. Referent: Dr. h.c. Beat Kappeler, Sozialwissenschaftler, Kommentator NZZ am Sonntag.	23./24. September, Donnerstag/Freitag	20.00 Uhr, Gewerblich-industrielle Berufsfachschule: Oldies Chor Nightingale 'n' Crow, The Coolest Hits of Rock.
9. September, Donnerstag	18.00 Uhr, Besuch beim Nachbarn, Führung Dorfmuseum Lausen. Treffpunkt Museum Lausen bei der Kirche, Verkehrs- und Verschönerungsverein Liestal.	28. September, Dienstag	12.30–13.30 Uhr, Pädagogische Hochschule FHNW: Andri Perl liest aus «Die fünfte, letzte und wichtigste Reiserregel – Roman in zwölf Kapiteln, dazu ein Ende».
10. September, Freitag	9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kinderhüti.	1.–3. Oktober, Freitag–Sonntag	Sporthalle Frenke: Gwärb'10.
10. September, Freitag	19.30/20.30/21.30 Uhr, Dichtermuseum: RegioArt in Wort und Ton – Slam Poetry mit Daniela Dill und Simon Chen.	3. Oktober, Sonntag	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: «Dinosaurier im Mond» – verrückte Geschichten. Eine multimediale Lesung für Kinder und Erwachsene.
10. September, Freitag	19.30/20.30/21.30 Uhr, Kulturscheune: RegioArt in Wort und Ton – Wiesner/Buser. Musik mit Saiten und Platten	6. Oktober, Mittwoch	14.00–17.00 Uhr, APH Brunnmatt: Kaffeestube.
10. September, Freitag	19.30/20.30/21.30 Uhr, Theater Palazzo: RegioArt in Wort und Ton – Maria Thorgevsky & Dan Wiener mit Liedern und Geschichten.	6. Oktober, Mittwoch	20.00 Uhr, Theater Palazzo: Liestal tanzt Salsa.
10./11. September, Freitag/Samstag	Schiesssportanlage Sichtern: Bezirkswett-schiessen BSV Liestal.	8.–10. Oktober, Freitag–Sonntag	Schiessanlage Sichtern/Kaserne: 6. Internationales Basler St. Barbara Schiessen 2010.
11. September, Samstag	10.00–15.00 Uhr, Erholungs- und Begegnungszentrum VBM Weideli: Tag der offenen Tür.	9. Oktober, Samstag	20.00 Uhr, Theater Palazzo: Liestal tanzt Oldies und World Music.
11. September, Samstag	14.00–17.00 Uhr, Martinshof: Jubilarentreff der Stadt Liestal.	10. Oktober, Sonntag	10.00–16.00 Uhr, Aussichtsturm: Vogelzugbeobachtung. Natur- und Vogelschutzverein Liestal.
11./12. September, Samstag/Sonntag	13.30–17.00 Uhr, Kantonale Denkmalpflege: Europäischer Tag des Denkmals – Ausstellung und Führungen zur Geschichte der Psychiatrie.	12. Oktober, Dienstag	19.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Dem Theater Basel persönlich begegnen. Mit Chefdraturg Martin Wigger.
12. September, Sonntag	11.00–14.00 Uhr, Erholungs- und Begegnungszentrum VBM Weideli: Matinee mit den Steppin Stompers.	14. Oktober, Donnerstag	19.30 Uhr, Kantonsbibliothek: Lesung «Auf den Inseln des letzten Lichts» mit Rolf Lappert.
17. September, Freitag	9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kindercoiffeuse.	14. Oktober, Donnerstag	20.00 Uhr, Dichtermuseum: So döönt's vo Roggeburg bis Ammel. Aufzeichnung von Radio DRS.
18. September, Samstag	9.00–11.00 Uhr, Rathausstrasse: XunderwäX Liestal 2010.	15. Oktober, Freitag	19.15 Uhr, Areal Gitterli: Promenandenkonzert der Stadtmusik Liestal im Zirkus Nock.
18. September, Samstag	20.30 Uhr, Kulturscheune: «Changes» – The song is you. Jazz.	15./16. Oktober, Freitag/Samstag	Rivonia Trial. Theaterstück zum Thema Apartheid in Schweizerdeutsch, Englisch und Africans.
19. September, Sonntag	14.00 Uhr, Dichtermuseum: Das Schatzkästlein für Kinder. Mit Jeanne Pulver. Johann Peter Hebels Kalendergeschichten.	15.–17. Oktober, Freitag–Sonntag	Areal Gitterli: Circus Nock.
19. September, Sonntag	18.00 Uhr, Stadtkirche: singstimmen basel-land: Eine musikalisch-theatralische Biografie über Ludwig Senfl, Schweizer Komponist und Musiker aus Basel mit dem Musikensemble «I Fedeli».	Laufend: Kultur	Dichter- und Stadtmuseum: Sonderausstellung doppelzunge. Im Spannungsfeld von Mundart & Hochdeutsch. Ausstellung und Veranstaltungszyklus zum 250. Geburtstag von Johann Peter Hebel. Bis 27. März 2011.
19. September, Sonntag	19.00 Uhr, Gewerblich-industrielle Berufsfachschule: Oldies Chor Nightingale 'n' Crow, The Coolest Hits of Rock.		Dichter- und Stadtmuseum: Liestal im Bild, Literatur, Geschichte und Brauchtum, Otto Plattner. Dauerausstellung.
20. September, Montag	12.00 Uhr, Familienzentrum: Mittagstisch.		Kunsthalle Palazzo: Versteckte Oeffentlichkeiten – Hidden Publics. Kuratiert von Walter Seidl (Wien), Andrea Domesle, Kunsthalle Palazzo, Liestal. Kooperationspartner: rotor, Graz. Bis 3. Oktober.
21. September, Dienstag	18.00 Uhr, Uetental bei der Baumschule Heinis: Abendspaziergang durch die Liestaler Reben mit Franz Kaufmann. Verkehrs- und Verschönerungsverein Liestal.		Das Museum.BL bleibt wegen Sanierung bis zum Frühjahr 2011 geschlossen. Trotz
21. September, Dienstag	19.30 Uhr, Stadtkirche: Baselbieter Konzerte: Ensemble Chelycus. Alex Potter, Countertenor. Venezianische Instrumental- und Vokalmusik des Frühbarocks.		

Umbau finden diverse Veranstaltungen und Führungen statt. [www.museum.bl.ch](http://www.museum.bl.ch).

**Laufend: Sport**

BeBo® Beckenboden Training – auch für junge! Frauen: Mi, 10.15–11.15 h während Schulzeiten BL. MEM Gesundheitstraining, Zeughausgasse 41. Info: Regula von Rütte Elmiger, 061 951 22 06, [www.regulamove.com](http://www.regulamove.com).

Fitness-/Jahres-/Skiturnen: Jeweils Mittwoch (ausser Schulferien), 20.15–21.30 h, Gymnasium-Turnhalle, Skischule Baselland.

Judo im Budokai: Anfängertraining ab Schulalter bis 9 Jahre: Mi oder Do 17.00–18.00 h, Rosenstr. 21a. D. Schmidhauser, 061 901 25 51, [www.budokai.ch](http://www.budokai.ch).

Nia® ganzheitliches Fitnessprogramm: Mi 18.00–19.00 h, Sa. 10.00–11.00 h während Schulzeiten BL. Joy Jugendtreff. Einstieg jederzeit möglich. Jedes Alter und jede Konfektionsgrösse ist willkommen. Info: Regula von Rütte-Elmiger, 061 951 22 06, [www.regulamove.com](http://www.regulamove.com).

Schwingen: Jeden Mittwoch, 18.30–20.00 h, Schwing-Klub Liestal. Training Alte Turnhalle Rotackersschulhaus. Info: Walti Wyss, 079 315 02 15.

**Laufend: Kinder/Familie**

Mittagstisch der Stadt Liestal: 11.45–13.45 h, jeden Mo, Di, Do, Fr für Primarschul- und Kindergartenkinder. Rotacker-, Fraumatt- und Mühlematt-Quartiere. Info: Denise Ribul-Thélin, 061 921 28 00.

MuKi-Turnen für 3- bis 5-Jährige (a. Schulferien): Di 10.00–11.00, Mi 9.00–10.00, Fr 10.00–11.00, Th. Rotacker. Do 9.00–10.00, 10.00–11.00 h, Th. Frenke. Michèle Mögli, 061 922 16 90.

Mütter- und Väterberatung: 13.30–16.30 h, jeweils Donnerstag, ohne Anmeldung. Büchelstrasse 6, mit Edith Bohny.

Offener Mütter- und Vätertreff. Di und Fr von 9–11 h (ausser Schulferien). Familienzentrum, Büchelistr. 6.

Liestal-Seltisberg. Waldspielgruppe Troll: jeden Mittwoch von 9.00–11.45 h und Donnerstag von 9.00–13.00 h (mit Mittagessen). Infos und Anmeldung bei Sibylle Rüegg, 061 921 63 35.

Krabbelgruppe Krabbelmüsli – Kleinkinder und ihren Eltern oder Grosseltern treffen sich im Martinshof zum Spielen, Plaudern, Singen und Basteln. Dienstags jeweils von 15.00–17.00 Uhr (ausser in den Schulferien). Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1.

Stärnschnuppe – Für Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Drachenhöhle – Für Kinder der 1.–3. Klasse: 14.00–17.00 h, jeden Mittwoch. Kindertreffpunkt im Martinshof, Rosengasse 1. Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Spielplausch – Für Kinder der 1.–5. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden Samstag. Schulhaus

Fraumatt. Veranstalter: Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Jungschar – Für Kinder der 2.–6. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Ludothek, Kanonengasse 1, wie folgt geöffnet: Mi 14–17 h, Do 9–11 h, Sa 10–13 h Während Schulferien geschlossen.

Kontaktstelle für MigrantInnen: Jeden Mittwoch ohne Voranmeldung. 14.00–17.00 h: Treffpunkt für MigrantInnen und ihre Kinder. 17.00–18.00 h: Beratungsstunde für AusländerInnen. Familienzentrum, Büchelstrasse 6. Info: frauenplus Baselland, 061 921 60 20.

Aufgabenhort für Primarschüler/innen: Jeden Mo und Do von 15.45–17.45 h im reformierten Kirchgemeindehaus, Eingang Drachenhöhle. Jeden Mo und Di im Fraumatt- und Mühlemattschulhaus von 15.30–17.30 h. Info Matthias Zwicky, 061 921 27 46, telefonische Auskünfte Mo: 14.00–15.00 h und Do: 10.30–11.30 h.

Selbsthilfe für Eltern, die ihr Kind verloren haben: Gitterlistr. 8 (Gebäude der TRETOR AG), jeden 1. Donnerstag im Monat.

Angehörigen Selbsthilfe Stiftung Melchior, Gruppe Liestal. Wir sind Angehörige von Menschen mit einer psychischen Krankheit. Treffpunkt: Büchelstrasse 6, jeweils 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr. Kontakt: Stiftung Melchior Tel. 061 206 97 60, [info@stiftungmelchior.ch](mailto:info@stiftungmelchior.ch), [www.stiftungmelchior.ch](http://www.stiftungmelchior.ch).

Mittagstisch der Stadt Liestal: 11.45–13.45 h, jeden Mo, Di, Do, Fr für Kindergarten- und Primarschulkinder. Mensa Gymnasium, Kantine Schildareal und Altersheim Frenkenbündten. Info: Matthias Zwicky, 061 921 27 46, Mo 14–15 Uhr und Do 10.30–11.30.

Eltern-Kind Rhythmik (Musik und Bewegung) für Kinder von 1 bis 4 Jahren in Begleitung einer Bezugsperson jeweils Freitagmorgen in der Musikschule Villa Burggarten, Info und Anmeldung: Béatrice Scholtes Tel.: 061 921 00 86 Mo, Mi, Do, ab 20.00 Uhr, [bscho@gmx.ch](mailto:bscho@gmx.ch).

**Laufend: Senior/innen**

Mittags-Club Frenkenbündten: jeweils am 1. und 3. Donnerstag, 12.00 h. Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten, Pro Senectute Baselland, [www.bl.pro-senectute.ch](http://www.bl.pro-senectute.ch).

## Veranstaltungen in der Innenstadt mit möglichen Verkehrs- und/oder anderen Beeinträchtigungen

18. September, Samstag	XunderwäX im Stedtli Einweihung Wasserturmplatz
1.–3. Oktober, Freitag–Sonntag	Sporthalle Frenke: Gwärschau.
20. Oktober, Mittwoch	Stedtli: Warenmarkt.

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung

### Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, [stadt@liestal.bl.ch](mailto:stadt@liestal.bl.ch)

### Öffnungszeiten Informationsschalter/Telefonzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr  
Mittwoch 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

### Öffnungszeiten Soziales/Gesundheit/Kultur:

Vormittag:	Montag – Freitag	08.00 – 11.30 Uhr
Nachmittag:	Mittwoch	13.30 – 18.30 Uhr
	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	nach Vereinbarung

### Öffnungszeiten übrige Verwaltung:

Vormittag:	Montag – Freitag	08.00 – 11.30 Uhr
Nachmittag:	Dienstag, Donnerstag	13.30 – 16.30 Uhr
	Mittwoch	13.30 – 18.30 Uhr
	Montag, Freitag	nach Vereinbarung

Vor Feiertagen jeweils bis 16.00 Uhr.

Es können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten telefonisch vereinbart werden.

### Guichet virtuel:

[www.liestal.ch](http://www.liestal.ch). Eine Publikums-Station steht im Rathaus-Eingang zur Verfügung.

### Sprechstunde der Stadtpräsidentin:

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr auf Anmeldung im Sekretariat: 061 927 52 64  
E-Mail der Stadtpräsidentin: [regula.gysin@liestal.bl.ch](mailto:regula.gysin@liestal.bl.ch)

### Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal, Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88, [betriebe@liestal.bl.ch](mailto:betriebe@liestal.bl.ch)

### Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal, 058 360 74 74, Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr (weitere Informationen im Abfallkalender)

Intern

## Impressum

*Liestal aktuell* ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

**Redaktion:** Stadtverwaltung Liestal

**Redaktionsteam:** Bernhard Allemann, Lukas Ott (Delegierter des Stadtrates), Peggy Kretzschmar, Bea Rieder

**Anschrift:** Stadtverwaltung, Redaktion

*Liestal aktuell*, Peggy Kretzschmar

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 61, Fax 061 927 52 69

[peggy.kretzschmar@liestal.bl.ch](mailto:peggy.kretzschmar@liestal.bl.ch)

**Auflage:** 7'800 Ex.

**Erscheinungsweise:** 10 mal pro Jahr

**Produktion:** Rieder PR+Verlag, Liestal

**Druck:** Lüdin AG, Liestal

## Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst			
2. September	Donnerstag	Fr. Dr. Senst, Frenkendorf	061 901 27 94
4. September	Samstag	Frau Dr. Jost, Liestal	061 901 72 72
5. September	Sonntag	Dr. Schiller, Liestal	061 921 72 72
9. September	Donnerstag	Frau Dr. Keller, Liestal	061 921 00 77
11. September	Samstag	Frau Dr. Meurice, Liestal	061 271 05 05
12. September	Sonntag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
16. September	Donnerstag	Dr. Simonett, Liestal	061 921 28 43
18. September	Samstag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
19. September	Sonntag	Fr. Dr. Richert, Liestal	061 921 13 00
23. September	Donnerstag	Dr. Deglmann, Liestal	061 921 36 19
25. September	Samstag	Dr. Arendt, Liestal	061 923 15 55
26. September	Sonntag	Dr. Breitenstein, Liestal	061 906 96 66
30. September	Donnerstag	Dr. Rohrer, Lausen	061 921 55 90
02. Oktober	Samstag	Dr. Marti, Liestal	061 921 00 80
03. Oktober	Sonntag	Fr. Dr. Senst, Frenkendorf	061 901 27 94
07. Oktober	Donnerstag	Dr. Nowak, Arisdorf	061 811 50 50
09. Oktober	Samstag	Dr. Simonett, Liestal	061 921 28 43
10. Oktober	Sonntag	Dr. Arendt, Liestal	061 923 15 55
14. Oktober	Donnerstag	Fr. Dr. Richert, Liestal	061 921 13 00
16. Oktober	Samstag	Frau Dr. Meurice, Liestal	061 271 05 05
17. Oktober	Sonntag	Dr. Meier, Liestal	061 922 20 80
21. Oktober	Donnerstag	Dr. Marti, Liestal	061 921 00 80
23. Oktober	Samstag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
24. Oktober	Sonntag	Dr. Deglmann, Liestal	061 921 36 19
28. Oktober	Donnerstag	Frau Dr. Keller, Liestal	061 921 00 77
30. Oktober	Samstag	Frau Dr. Jost, Liestal	061 901 72 72
31. Oktober	Sonntag	Dr. Salm, Liestal	061 903 22 44

### Tierärztlicher Notfalldienst

Kleintierklinik Dr. Klaus, Liestal 061 921 66 66

## Abfallwesen

### Weitere Informationen im Abfallkalender

### Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

**Samstag, 11. September 2010 (Vereine)**

**Samstag, 16. Oktober 2010 (Vereine)**

Bitte das Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

### Altmittel-Abgabetag

Der nächste Altmittel-Abgabetag:

**Samstag, 30. Oktober 2010**

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. und F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal). Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo-Fr 09.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr.

### Notrufnummern

**Medizinische Notrufzentrale 061 261 15 15**

Für medizinische Beratung in Notfällen und für die Vermittlung des diensthabenden Zahnarztes und der diensthabenden Apotheke ausserhalb der Öffnungszeiten.

Täglich von 18.30 bis 08.00 Uhr

Samstag ab 16.00 bis Montag 08.00 Uhr

**Allgemeine Notrufnummer 112**

**Sanität 144**

**Polizei 117**

**Feuerwehr 118**

**REGA 1414**

**Vergiftungsnotfall 145**

**Wasserversorgung 079 644 88 55**

**Elektrizität 061 921 15 06**

### Notfallaufnahme

**Kantonsspital 061 925 25 25**

### Meldeschema für den Notruf der Sanität

**Wer:** Name des/der Meldenden • **Was:** Art des Unfalls • **Wann:** Zeitpunkt des Unfalls • **Wo:** Ort des Unfalls • **Wie viele:** Anzahl und Art der Verletzungen • **Weiteres:** Weitere drohende Gefahren.